

---

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung</b>	<b>1</b>
1.1	Pluralismus der Wirtschaftswissenschaft und Pluralismus der Interessenorientierung	3
1.2	Regulierung des Wirtschaftswissenschafts-Marktes	5
1.3	Zum Stand der Forschung	6
1.4	Erkenntnisinteresse und Vorgehensweise	7
	Literatur	9
<b>2</b>	<b>Universitätsentwicklung und Rahmenbedingungen</b>	<b>13</b>
2.1	Universitäten und gehobene Bildungsschicht im 19. Jahrhundert	13
2.1.1	Herkunft und Berufungspraxis	14
2.1.2	Mandarinentum und Ordinarienuniversitäten	17
2.2	Die Universitäten nach dem zweiten Weltkrieg	19
2.2.1	Die Reformdiskussion in den 1960er Jahren, Gründungswelle und Studentenbewegung	21
2.2.2	Spezifische Zielsetzungen und einflussreiche Akteure	24
2.2.3	Hochschulgesetzgebung und Drittelparität	25
2.2.4	Die verschiedenen Typen von Reformmodellen in Deutschland zwischen 1960–1980	27
2.3	Konsolidierung in den 1980er Jahren und die deutsche Einheit	28
2.3.1	Prekäre Verhältnisse und Anpassung	28
2.3.2	Ostdeutsche Anpassung	32
2.4	Neue Governance-Strukturen und die Universität im Globalisierungsprozess	33
	Literatur	35
<b>3</b>	<b>Standardisierung und Pluralismus: Zur Ökonomik der Wirtschaftswissenschaft</b>	<b>39</b>
3.1	Die Charakteristiken des „Marktes für wirtschaftswissenschaftliche Erkenntnis“	41
3.2	Standardisierung zwischen Monismus und Pluralismus	43

3.3	Klassifikation ökonomischer Paradigmen zwischen Pluralität und Variation . . . . .	44
	Literatur . . . . .	50
<b>4</b>	<b>Die Entwicklung der heterodoxen Ökonomik innerhalb der deutschen Wirtschaftswissenschaft und ihre Marginalisierung . . . . .</b>	<b>53</b>
4.1	Theoretische Grundlagen . . . . .	53
4.1.1	Die Feldanalyse . . . . .	53
4.1.2	Operationalisierungen. . . . .	57
4.2	Zur dogmengeschichtlichen Entwicklung der Volkswirtschaftslehre in Deutschland . . . . .	58
4.2.1	Die geschlossene Scientific Community und der Methodenpluralismus . . . . .	58
4.2.2	Die Öffnung der Wirtschaftswissenschaft im Zuge der Massenuniversität . . . . .	60
4.2.3	Pluralismus zwischen US-Hegemonie und Isomorphismus und die Schließung der Scientific Community von oben . . . . .	66
4.3	Die Entwicklung und Struktur der Heterodoxie in Deutschland . . . . .	68
4.3.1	Gegenstand der Untersuchung . . . . .	68
4.3.2	Neugründungen von Universitäten, Reformanspruch und Heterodoxie . . . . .	76
4.3.3	Das wirtschaftswissenschaftliche Feld . . . . .	81
4.3.4	Überblick zur Heterodoxie damals und heute . . . . .	88
4.3.5	Untersuchung der biographischen Daten . . . . .	92
	Literatur . . . . .	123
<b>5</b>	<b>Die Entwicklung ausgewählter Fachbereiche: Wirtschaftswissenschaften an den Universitäten Bremen und Bonn. . . . .</b>	<b>127</b>
5.1	Volkswirtschaftslehre an der Universität Bremen – das Ende des heterodoxen Leuchtturms . . . . .	128
5.1.1	Die heterodoxe Ausrichtung des FB Wirtschaftswissenschaften in der Gründungsphase . . . . .	130
5.1.2	Die Verzweigung der VWL nach dem Generationswechsel. . . . .	134
5.1.3	Professuren statt Lehrstühle – die Ausstattungssituation an der Universität Bremen . . . . .	136
5.1.4	Habilitationen – zur wissenschaftlichen Reproduktion der Volkswirte an der Universität Bremen . . . . .	137
5.1.5	Wissenschaftliche Netzwerke . . . . .	139
5.2	Die Universität Bonn als Beispiel eines Standorts der vorherrschenden ökonomischen Lehre . . . . .	141

---

5.2.1	Kurzer Abriss von den Anfängen der Wirtschaftswissenschaften in Bonn bis zum Ende der „großen Bonner Zeit“ .....	143
5.2.2	Entwicklung der Berufungen nach dem zweiten Weltkrieg .....	145
5.2.3	Wissenschaftlicher Nachwuchs: Postgraduierte und Postdocs. ....	150
5.2.4	Wissenschaftliche Vernetzung .....	153
5.2.5	Die Entwicklungsbedingungen des Bonner „Mainstreams“ .....	158
5.2.6	Inhaltliche und methodologische Ausrichtung der Bonner Wirtschaftswissenschaften. ....	160
5.3	Vergleich: Universität Bremen und Universität Bonn .....	161
	Literatur .....	166
<b>6</b>	<b>Fazit</b> .....	169
6.1	Zur Marginalisierung der Heterodoxie – eine kurze Zusammenfassung .....	169
6.2	Wissenschaftspolitische Schlussfolgerungen .....	177
	Literatur .....	181
	<b>Anhang</b> .....	183

Das Ende der Heterodoxie?

Die Entwicklung der Wirtschaftswissenschaften in  
Deutschland

Heise, A.; Sander, H.; Thieme, S.

2017, XIV, 193 S. 18 Abb., 8 Abb. in Farbe., Softcover

ISBN: 978-3-658-14907-9